

**DER WISSENSCHAFTSRAT BERÄT DIE BUNDESREGIERUNG
UND DIE REGIERUNGEN DER LÄNDER IN FRAGEN
DER INHALTLICHEN UND STRUKTURELLEN ENTWICKLUNG DER
HOCHSCHULEN, DER WISSENSCHAFT UND DER FORSCHUNG.**

Hochschule der Sparkassen- Finanzgruppe, Bonn

Gründung und Trägerschaft

Die Hochschule der Sparkassen-Finanzgruppe wurde 2003 vom Deutschen Sparkassen- und Giroverband (DSGV) gegründet, der Hauptsitz der Hochschule befindet sich in Bonn. Trägerin der Hochschule ist eine gleichnamige gemeinnützige GmbH mit Sitz in Bonn, deren Gesellschaftszweck der Betrieb der Hochschule ist. Alleinige Gesellschafterin der Trägergesellschaft ist der DSGV. Mit der Aufnahme eines MBA-Studienganges zum Wintersemester 2007/2008 ist die Aufbauphase der Hochschule abgeschlossen.

Leitbild und Profil

Die Hochschule der Sparkassen-Finanzgruppe versteht sich als überregionale Fachhochschule für eine anwendungsbezogene Aus- und Weiterbildung von Fach- und Führungskräften im Finanzdienstleistungsbereich.

Studienangebot

Die Hochschule bietet insgesamt die drei akkreditierten Bachelorstudiengänge „Finance“ mit den Schwerpunkten Bankbetriebslehre und Versicherungsbetriebslehre, „Financial Information Systems“ sowie „Corporate Banking“ an. Der MBA-Studiengang „Management of Financial Institutions“ zielt auf die Weiterbildung von Führungskräften der Kredit- und Versicherungswirtschaft. Das Studium wird berufs- bzw. ausbildungsbegleitend angeboten und ist als Fernstudium konzipiert.

Studierende und Personal

Die Gesamtzahl der Studierenden betrug im Sommersemester 2010 884 Studierende, die Aufwuchsplanung der Hochschule sieht bis zum Jahr 2014 966 Studierende vor. Im Jahr 2011 beschäftigte die Hochschule Professorinnen und Professoren im Umfang von 12 Vollzeitäquivalenten (VZÄ); geplant ist die Schaffung einer weiteren Stiftungsprofessur im Umfang einer VZÄ für 2013.